



Sächsische Schweiz  
**BAD SCHANDAU**

# AMTSBLATT

*der Stadt Bad Schandau  
und der Gemeinden Rathmannsdorf,  
Reinhardtsdorf-Schöna*

Jahrgang 2021  
Freitag, den 12. Februar 2021  
Nummer 3

*Bad Schandau • Krippen • Ostrau • Porsdorf • Postelwitz • Prossen  
Schmilka • Waltersdorf • Rathmannsdorf • Wendischfähre  
Reinhardtsdorf • Schöna • Kleingießhübel*



**Die Schifferfastnacht und der Karneval gehören traditionsgemäß einfach dazu!  
Lassen wir die Untiefen dieses Jahr hinter uns und nehmen Kurs auf  
in eine bessere närrische Saison im kommenden Jahr!**

Anzeige(n).....



## Öffnungszeiten

**Das Rathaus, einschließlich Bürgeramt/ Einwohnermeldeamt/Standesamt, bleibt weiterhin aufgrund der gegenwärtigen Coronasituation geschlossen. In dringenden Angelegenheiten ist persönliche Vorsprache im Rathaus nach vorheriger Terminvergabe möglich. Wir fordern unsere Kunden auf, im Rathaus Mund-Nasen-Schutz zu tragen. Ansonsten sind Anfragen, Mitteilungen, Informationen oder Antragsbearbeitungen vorrangig per Brief, E-Mail, Fax oder Telefon vorzunehmen.**

**Tel.: 035022 501101 oder 035022 501125**

**Weitere Kontaktmöglichkeiten finden Sie auf der Internetseite der Verwaltung unter [www.bad-schandau.de](http://www.bad-schandau.de).**

### **Bad Schandauer**

#### **Kur- und Tourismus GmbH**

im Haus des Gastes, Markt 12  
nur telefonisch unter 035022 900-30  
Montag – Freitag 9:00 bis 17:00 Uhr  
oder per E-Mail: [info@bad-schandau.de](mailto:info@bad-schandau.de)

### **Aktiv Zentrum Sächsische Schweiz**

im Hotel ELBRESIDENZ  
bleibt vorerst geschlossen  
E-Mail: [aktiv@bad-schandau.de](mailto:aktiv@bad-schandau.de)

### **Historischer Personenaufzug**

Samstag und  
Sonntag 10:00 bis 17:00 Uhr

im Haus des Gastes, 1. Etage  
**nur telefonisch unter 035022 90055**  
Montag 9:00 bis 12:00 und  
13:00 bis 18:00 Uhr  
Dienstag 9:00 bis 12:00 und  
13:00 bis 18:00 Uhr  
Mittwoch 13:00 bis 18:00 Uhr  
Donnerstag geschlossen  
Freitag 9:00 bis 12:00 und  
13:00 bis 17:00 Uhr

### **Museum Bad Schandau** geschlossen

### **Sprechzeiten der Schiedsstelle**

Rathaus, Zi. 10  
Termine nach Vereinbarung unter  
Tel.: 035028 170236 oder  
E-Mail: [infohappe@gmail.com](mailto:infohappe@gmail.com)

Die **Rentenberatung** wird bis auf Weiteres telefonisch durchgeführt.  
Bitte wenden Sie sich an Frau Bochat unter 0177 4000842 oder per E-Mail: [versichertenberaterin@bochat.eu](mailto:versichertenberaterin@bochat.eu).

### **Sprechzeiten Bürgerpolizist**

Polizeistandort Bad Schandau,  
Lindenallee 5  
Mobiltel.: 0172 7962474  
E-Mail: [peter.palm@polizei.sachsen.de](mailto:peter.palm@polizei.sachsen.de)  
Polizeirevier Sebnitz, Tel.: 035971 850

### **Die Städtischen Wohnungsgesellschaft Pirna mbH**

telefonisch unter 03501 552-126

### **RVSÖE – Servicebüro im Nationalparkbahnhof Bad Schandau**

Montag – Freitag: 08:00 – 18:00 Uhr  
Samstag, Sonn- und Feiertag: 09:00 – 12:30 Uhr & 13:00 bis 17:00 Uhr

Tel.: 03501 7111-930

E-Mail: [nationalparkbahnhof@rvsoe.de](mailto:nationalparkbahnhof@rvsoe.de)

### **Evangelischen luth. Kirchgemeinde Bad Schandau**

Ev.-Luth. Pfarramt, Dampfschiffstr. 1  
nur telefonisch unter 035022 42396  
Mo. – Fr. 9.00-11.30 Uhr  
E-Mail: [info@kirchgemeinde-bad-schandau.de](mailto:info@kirchgemeinde-bad-schandau.de)

### **NationalparkZentrum**

geschlossen  
Tel. 035022 50-240  
E-Mail: [nationalparkzentrum@lanu.de](mailto:nationalparkzentrum@lanu.de)

### **Diakonie Pirna - Mobile Soziale Beratung**

Sie erreichen Frau Pischtschan unter der Telefonnummer 0163 3938320 .  
(Stand: 05.02.2021)

## Stadtbibliothek Bad Schandau

## Sonstige Informationen

### **Wasserbehandlung Sächsische Schweiz GmbH**

#### **Bereitschaftsdienst Abwasser - Bad Schandau**

Telefon: 035022 42433 oder 0172 3527547

#### **Trinkwasserzweckverband Taubenbach**

#### **Bereitschaftsdienst Trinkwasser - Krippen**

Telefon: 035021 68941 oder 0170 9042291

### **Bereich Zweckverband Wasserversorgung Pirna/Sebnitz (ZVWV)**

#### **Versorgungsgebiet Bad Schandau**

Geschäftsstelle Sebnitz, Markt 11, 01855 Sebnitz  
Tel.: 035971 80600, Fax: 035971 806099  
[info@zvww.de](mailto:info@zvww.de), [www.zvww.de](http://www.zvww.de)

Im Falle von Havarien oder Rohrbrüchen kontaktieren Sie bitte die ENSO-Störungsrufnummer Wasser 0351 50178882

### **SachsenNetze mit neuen Kontaktdaten**

Service-Telefon 0800 0320010 (kostenfrei)  
E-Mail: [service-netze@sachsenenergie.de](mailto:service-netze@sachsenenergie.de)  
Internet: [www.sachsen-netze.de](http://www.sachsen-netze.de)

### **Die neuen Störungsnummern lauten:**

Gasstörung	0351 50178880
Stromstörung	0351 50178881

### **Die bekannten Kontaktdaten der ENSO Energie Sachsen Ost AG gelten weiterhin:**

Service-Telefon 0800 6686868 (kostenfrei)  
E-Mail [service-enso@sachsenenergie.de](mailto:service-enso@sachsenenergie.de)  
Internet: [www.sachsenenergie.de](http://www.sachsenenergie.de)

### **Trinkwasserversorgung**

#### **Zweckverband Wasserversorgung Pirna/Sebnitz**

Markt 11 in 01855 Sebnitz  
Tel.: 035971 80600  
E-Mail: [info@zvww.de](mailto:info@zvww.de) [www.zvww.de](http://www.zvww.de)  
Im Fall von Havarien/Rohrbrüchen:  
Störungsrufnummer: 035023 51610



## Inhalt

Öffnungszeiten	Seite 2	Gemeinde Reinhardtsdorf-Schöna	Seite 7
Sonstige Informationen	Seite 2	Historisches	Seite 10
Wichtige Informationen für alle Gemeinden	Seite 3	Schulnachrichten	Seite 11
Stadt Bad Schandau	Seite 4	Lokales	Seite 11
Gemeinde Rathmannsdorf	Seite 7	Kirchliche Nachrichten	Seite 14



### Wichtige Informationen für alle Gemeinden

#### Hochwassergefahren- und risikokarten können eingesehen werden

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,  
im Rahmen des 2. Zyklus der europäischen Hochwasserrisikomanagementrichtlinie erfolgte durch die Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen die Erstellung der Hochwassergefahren- und Hochwasserrisikokarten für die Elbe, km 0 – 30. Die Karten geben Auskunft über die von Hochwasser betroffenen Flächen und das Ausmaß der Gefahren und Risiken.

Gern können Sie in diese Karten bei der Stadtverwaltung Einsicht nehmen. Aufgrund der gegenwärtigen Situation bitten wir Sie, dazu telefonisch (035022 501125) oder per E-Mail ([buergermeisteramt@stadt-badschandau.de](mailto:buergermeisteramt@stadt-badschandau.de)) einen Termin zu vereinbaren.



## Sprechzeiten

## Sprechzeiten und Sitzungstermine

**Sprechstunde des Bürgermeisters, Herrn Kunack**

Termine können nur nach vorheriger telefonischer Absprache (Tel.: 035022 501-125) vereinbart werden.

**Sitzung des Ortschaftsrates Bad Schandau**

in Kopprasch's Bierstüb'l

Montag, den 22.02.2021, 19:00 Uhr

**Sprechstunde des Ortschaftsrates Krippen**

im Feuerwehrgerätehaus, Fr.-Gottlob-Keller-Str. 54

Dienstag, den 16.02.2021, 18:30 Uhr

**Sitzung des Ortschaftsrates Ostrau**

im Mehrzweckgebäude

Donnerstag, den 11.03.2021, 17:30 Uhr

**Sitzung des Ortschaftsrates Postelwitz**

im Gemeindesaal ehem. Schule

Mittwoch, den 10.03.2021, 19:00 Uhr

**Sitzung und Sprechstunde des Ortschaftsrates Schmilka**

im Mehrzweckgebäude

Donnerstag, den 11.03.2021, 18:00 Uhr

**Sitzung des Ortschaftsrates Porschdorf**

im Feuerwehrgerätehaus Porschdorf, Hauptstr. 1b

Dienstag, den 23.02.2021, 19:00 Uhr

**Sitzung des Ortschaftsrates Prossen**

im Feuerwehrgerätehaus, Talstr. 13b

Donnerstag, den 18.02.2021, 19:00 Uhr

**Sitzung des Ortschaftsrates Waltersdorf**

im Feuerwehrgerätehaus, Liliensteinstr. 39b

Dienstag, den 16.02.2021, 18:00 Uhr

**Sprechstunde Ortsvorsteherin**

im Feuerwehrgerätehaus, Liliensteinstr. 39b

Dienstag, den 16.02.2021, 16:00 Uhr

**Die nächste Sitzung des Stadtrates**

findet am Mittwoch, dem 17.02.2021, 19:00 Uhr, statt.

**Die nächste Sitzung Haupt- und Sozialausschuss**

findet am Dienstag, dem 02.03.2021, 19:00 Uhr, statt.

**Die nächste Sitzung Technischer Ausschuss**

findet am Montag, dem 01.03.2021, 19:00 Uhr, statt.

Die Tagesordnung und den Tagungsort entnehmen Sie bitte den Plakataushängen an den Bekanntmachungstafeln oder im Internet unter [www.bad-schandau.de](http://www.bad-schandau.de).

Änderungen vorbehalten. Bitte beachten Sie die aktuellen Ausgänge.

Besuchen Sie uns

im Internet

[wittich.de](http://wittich.de)

## Informationen aus dem Rathaus

Freie Wohnungen  
im kommunalen Bestand

Ringweg 40c in Porschdorf

Lage: 1. OG links, 2-Raum-Wohnung, ca. 60 m<sup>2</sup>

Vermietung ab sofort.

## in Bad Schandau

Rosengasse 1

4-Raum-Wohnung mit Balkon, Erdgeschoss,

Wohnfläche ca. 104 m<sup>2</sup>

Rosengasse 3

3-Raum-Wohnung mit Balkon, Erdgeschoss,

Wohnfläche ca. 63 m<sup>2</sup>

Bergmannstraße 5

3-Raum-Wohnung mit Balkon, 1. OG, Wohnfläche ca. 80 m<sup>2</sup>

3-Raum-Wohnung mit Balkon, 1. OG, Wohnfläche ca. 78 m<sup>2</sup>

Erstbezug nach Sanierung Rosengasse 1

4-Raum-Wohnung mit Balkon im 1. Obergeschoss,

Wohnfläche: ca. 101,80 m<sup>2</sup>

2-Raum-Wohnung im 2. Obergeschoss,

Wohnfläche: ca. 62,20 m<sup>2</sup>

Vermietung ab sofort.

Nähere Informationen erhalten Sie auf der Homepage

[www.wg-pirna.de](http://www.wg-pirna.de).

## freie Gewerberäume im kommunalen Bestand

Bergmannstraße 5

EG, ca. 60 m<sup>2</sup>

EG, ca. 55 m<sup>2</sup>

Nähere Informationen erhalten Sie in der Städtischen Wohnungsgesellschaft Pirna mbH, Frau Schrön,

Telefon 03501 552126

Amtsblatt der Stadt Bad Schandau  
und der Gemeinden Rathmannsdorf, Reinhardtsdorf-Schöna

Das Amtsblatt der Stadt Bad Schandau und der Gemeinden Rathmannsdorf, Reinhardtsdorf-Schöna erscheint 2 x monatlich und wird kostenlos an alle Haushalte verteilt.

- Herausgeber, Verlag und Druck:  
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10,  
Telefon: (03535) 4 89-0  
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:  
Der Bürgermeister der Stadt Bad Schandau, Thomas Kunack  
01814 Bad Schandau, Dresdner Straße 3
- Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil und Anzeigenteil/Beilagen:  
LINUS WITTICH Medien KG, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, „[www.wittich.de/agb/herzberg](http://www.wittich.de/agb/herzberg)“

Einzelexemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM

## Nach fast 44 Arbeitsjahren bei der Stadtverwaltung Bad Schandau

wurde unsere Mitarbeiterin Frau Gabi Richter durch unseren Bürgermeister Herrn Kunack in ihren wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Im März 1977 begann Frau Richter als Sachbearbeiterin in der allgemeinen Verwaltung. 1979 wechselte sie in die Finanzen. Dort hatte sie von 1993 bis 2004 das Amt der Kämmerin inne. Von 2004 bis jetzt war Frau Richter für die Haushaltplanung unserer Stadt verantwortlich. Wir freuen uns mit und für Frau Richter auf ihre kommende neue Zeit, bedanken uns für ihr außerordentliches Engagement in all den Jahren, und wünschen ihr alles erdenklich Gute, vor allem Gesundheit.



## Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

seit fast einem Jahr hält uns „Corona“ gefangen, die Pandemie schränkt uns ein, im privaten, im beruflichen und im öffentlichen Leben.

Unsere Kinder dürfen nicht in die Schule gehen, Kindergärten sind nur für die Notbetreuung geöffnet und unsere Angehörigen dürfen wir nur mit erhöhtem Aufwand in den Alten- oder Pflegeheimen besuchen. Die Gastronomie und Hotellerie darf keine Gäste aufnehmen, bzw. bewirten - die Häuser stehen leer. Die Geschäfte - bis auf wenige Ausnahmen - müssen geschlossen bleiben. Unser gesamtes kulturelles Leben steht still: wie lange dieser Zustand andauert, steht in den Sternen.

Als Bürgermeister tut es mir in der Seele weh, wenn ich sehen muss, wie Existenzen an den Rand des Ruins kommen, die Menschen verzweifelt sind, weil sie immer mehr vereinsamen und von Zukunftssorgen geplagt werden.

Das politische Leben steht indessen nicht still. Wir arbeiten im Rathaus mit Hochdruck an der Vorlage des Doppelhaushaltes 2021/22, ein Unterfangen, das nicht eben einfach ist. Wir wissen nicht, was die Zukunft bringt, wie sich die Einkünfte des Marktes entwickeln werden.

In den vielen Videokonferenzen seit Ende letzten Jahres haben wir im Landestourismusverband Sachen ein Papier erarbeitet, wie eine schrittweise Öffnung mit einem 3-Phasen-Modell aussehen könnte. Natürlich mit dem Ziel, unternehmerisches Wirtschaften zu ermöglichen, Infektionszahlen gering zu halten und Ansteckungsgefahren möglichst auszuschließen. Genauso wichtig ist es, den betroffenen Unternehmen einen klaren und verlässlichen Planungshorizont zu geben, um verbindliche Entscheidungen für den „Neustart“ zu treffen.

Die benötigten Grundlagen wurden erarbeitet, nun kommt es darauf an, was die Landes- und Bundesregierung daraus macht. Wir müssen uns darauf einstellen, auch in den kommenden Monaten mit „Corona“ zu leben.

Ihr Thomas Kunack, Bürgermeister

Stand: 4. Februar 2021



## Vereine und Verbände



## Kneipp-Tipps Februar

„Ein Vogel wollte Hochzeit machen! ...“ das fröhliche Kinderlied klang Ende Januar immer wieder durch die JUH-Kita „Elbspitzen“, denn wie in jedem Jahr feierten wir die Vogelhochzeit. Das Fest ist in den sorbischen Teilen unseres Landes eine alte Tradition.

Die Vögel bedanken sich dabei für das Futter im Winter und beschenken die Kinder mit Süßigkeiten. In unserem Haus übernahm immer eine Gruppe die Rolle der Hochzeitsgesellschaft. Die Kinder studierten das Lied ein, gestalteten Kostüme und verkleideten sich, bastelten Einladungen, um die anderen Gruppen einzuladen und freuten sich von Tag zu Tag mehr auf die Aufführung ihrer Vogelhochzeit. Oft versammelte sich die Hochzeitsgesellschaft dann noch zum Hochzeitsmahl an der festlich gedeckten Tafel.

In diesem Jahr ist alles etwas anders und vertraute liebgewonnene Rituale umso wichtiger, gerade für unsere Kinder. Deshalb wollten wir wenigstens eine kleine Vogelhochzeit feiern und den Kindern mit diesem bekannten Singspiel ein Stückchen Normalität geben. Wir ließen ihnen freie Wahl bei den Rollen und Kostümen. Sie schlüpfen mit großer Freude in verschiedenen Rollen, sangen und spielten immer wieder fröhlich die Vogelhochzeit. Die Kinder, die z. B. nicht die Kita besuchen können, bekamen eine E-Mail mit dem Liedtext, Ausmalbildern und Bastelvorschlägen. So konnten sie auch an unserer Vogelhochzeit teilhaben und vielleicht zu Hause in der Familie feiern. Das vertraute Ritual hat uns miteinander verbunden. Wir spürten, wie viel Geborgenheit und Halt darin stecken. Es ist ein Teil der Lebensordnung, die Sebastian Kneipp als sehr wichtig für die Gesundheit erkannte.



Freuen Sie sich nun auf die **Kneipp-Tipps für den Monat Februar!**

## Wasser/natürliche Reize

Im Januar wurde an dieser Stelle das warme Fußbad beschrieben, das wohl jeder kennt. Man kann die gesundheitsfördernde Wirkung verstärken, indem man ein **temperaturansteigendes Fußbad**



nimmt. Die Vorbereitungen umfassen, wie beim warmen Fußbad, eine ausreichend große Schüssel mit 36 - 38 °C warmem Wasser gefüllt, ein Handtuch und ein Paar Socken. Zusätzlich stellt man sich eine Kanne mit heißem Wasser bereit. Außerdem benötigt man ein Badethermometer. Während der Badezeit von max. 20 Minuten gießt man allmählich das heiße Wasser zu und steigert so die Temperatur auf 39 - 42 °C. Vorsicht beim Zugießen, sonst besteht Verbrühungsgefahr! Damit die aufgenommene Wärme im Körper optimal gespeichert werden kann, kuscheln Sie sich zusätzlich in eine Jacke oder Decke. Die entstehende örtliche Überwärmung an den Füßen führt zu einer Mehrdurchblutung des Körpers, die auf reflektorischem Wege auf die Unterleibsorgane und bis in den Nasen-Rachen-Raum wirkt. Deshalb empfahl Sebastian Kneipp das temperaturansteigende Fußbad besonders bei Harnwegsinfekten und Erkältungskrankheiten im Anfangsstadium, aber auch bei chronischen Entzündungen der Nasen-



Nebenhöhlen und chronisch kalten Füßen. Nach dem Bad soll man mindestens eine halbe Stunde ruhen. Wer unter Krampfadern, Venenentzündungen oder Herzbeschwerden leidet, berät sich bitte rechtzeitig mit seinem Hausarzt, ob diese Kneippanwendung für ihn geeignet ist.

### Kräuter

Schon im Februar lockt uns die Sonne wieder öfter in den Garten. Die Vogelmiere zeigt dort überall ihre kleinen Blättchen und weißen Blütensterne. Für die meisten ist sie ein schnellwachsendes Unkraut, doch es steckt viel Gesundes in ihr. Sie enthält viele Vitamine und Mineralstoffe. 150 Gramm Vogelmiere decken den Tagesbedarf an Vitamin C, Eisen und Kalium. Deshalb eignet sie sich hervorragend als Zugabe zu Salaten, Kräuterquark oder Suppen. Sebastian Kneipp schätzte auch ihre schleimlösende Wirkung z. B. im Hustentee sowie die Verwendung als Umschlag bei Hauterkrankungen.

### Ernährung

Äpfel und Möhren sind regionales Obst bzw. Gemüse, dass auch jetzt noch reichlich im Angebot ist. Die Kinder in der Kita „Elbspatzen“ bereiten daraus sehr gern einen einfachen Rohkostsalat zu. Sicher auch, weil das Möhrenschälen und das Raspeln mit der kleinen Maschine so viel Spaß machen. Die geschälten Äpfel und Möhren werden also geraspelt und gut vermengt. Dann schmecken wir den Salat mit Zitronensaft, Honig und etwas Sonnenblumenöl ab. Das Öl gehört unbedingt hinein, denn nur in Verbindung mit Öl kann unser Körper die fettlöslichen Vitamine aus dem Obst und Gemüse aufnehmen. Wer möchte, gibt noch Rosinen, Sonnenblumenkerne oder Nüsse in den Apfel-Möhren-Rohkostsalat.



Foto: Ch. Biener

### Bewegung

Es ist nun wieder länger hell und wer an einem schönen Tag sein Gesicht der Sonne zuwendet, der fühlt, wieviel Kraft sie schon hat. In der Natur regt sich neues Leben und will von uns entdeckt werden. Gute Gründe für einen ausgedehnten Spaziergang! Dabei lassen sich ganz einfach ein paar Bewegungsübungen integrieren. Wie wäre es, ein paar Schritte auf den Zehenspitzen oder den Fersen zu gehen? Das stärkt die Muskulatur der Füße und der Waden. Der ganze Körper richtet sich auf und auch der Gleichgewichtssinn wird trainiert. Zudem ist Sonnenlicht sehr wichtig für die Bildung von Vitamin D, das der Körper zur Knochenbildung und für ein gut funktionierendes Immunsystem braucht.

Die positive Wirkung des Lichts auf das seelische Wohlbefinden haben Sie sicher selbst schon oft gespürt. Kneipp meinte: „Der beste Weg zur Gesundheit ist der Fußweg.“ In der Tat verbinden sich schon bei einem Spaziergang mehrere Elemente seiner Lehre wunderbar miteinander vor allem Bewegung, natürliche Reize und Lebensordnung.

### Lebensordnung

Für Sebastian Kneipp waren Rituale und wiederkehrende Feste ein sehr wichtiger Teil der Lebensordnung. Sie dienen auch heute noch als zeitliche Orientierung am Tag und im Jahreskreis, vermitteln Beständigkeit und Sicherheit durch ihren vertrauten Ablauf, schaffen ein Gemeinschaftsgefühl und schenken jedem einzelnen Lebensfreude. In der Kita pflegen wir einige Rituale, z. B. das tägliche Begrüßen und Verabschieden, die Geburtstagsfeiern, das morgendliche Tautreten im Frühjahr und vieles andere ...

Welche Rituale pflegen Sie in Ihrem Alltag? Ist es die Tasse Kaffee am Morgen, der tägliche Spaziergang, eine Wasseranwendung, die sie besonders mögen, die Feste im Familien- und Freundeskreis? Achten Sie doch wieder einmal genauer darauf und genießen Sie die Freude und Lebenskraft, die von den Ritualen ausgeht.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen viel Freude beim Ausprobieren unserer Kneipp-Tipps!

Mit Fragen und Anregungen wenden Sie sich gern an das Team der JUH-Kita „Elbspatzen“ oder den Kneipp-Verein Bad Schandau und Umgebung.

Christiane Biener

Kneipp-Gesundheitstrainerin SKA

## Damals war´s - Die Krippener Senioren rufen zum Lachen und Singen auf



Liebe Senioren, bitte nicht vergessen, die Faschingszeit winkt wieder. Auch wenn CORONA alles überschattet, vergesst nicht, auch mal wieder zu lachen. Denn lachen erhält ja gesund! Wenn wir uns schon nicht treffen können, dann nehmt den Telefonhörer in die Hand und singt:

„Viele Jahre sind vorbei, nicht immer war'n sie sorgenfrei, doch wir haben stets bedacht, dass der Fasching Freude macht und so soll es weitergeh'n, lasst uns froh zusammen steh'n, stimmt mit ein in den Gesang, Narr bleibt man ein Leben lang! Ritsch, ratsch rum ...!“

i. A. Ute Müller



## Gemeinde Rathmannsdorf



### Informationen aus der Gemeinde

## Öffnungszeiten des Gemeindeamtes

### Öffnungszeiten

#### Gemeindeamt

Hohnsteiner Str. 13

Telefon: 035022 42529

Fax: 035022 41580

E-Mail: [info@rathmannsdorf.de](mailto:info@rathmannsdorf.de)

Achtung: bis zum 17.02.2021 ist das Gemeindeamt nicht besetzt.

In dringenden Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an die erfüllende Gemeinde Stadt Bad Schandau oder an Herrn Thiele direkt bei der RVS OE.

### Wichtige Bürgerinformation!

Aufgrund der aktuellen Corona-Situation bleibt das Gemeindeamt auch im neuen Jahr vorerst für den Besucherverkehr geschlossen.

Wir sind für Ihre Anfragen, Mitteilungen und Informationen gern weiter per Brief, E-Mail oder Telefon unter 035022 42529 erreichbar. In dringenden Angelegenheiten kann auch ein persönlicher Termin nach vorheriger Absprache erfolgen. Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Uwe Thiele

Bürgermeister



## Gemeinde Reinhardtsdorf-Schöna



### Informationen aus der Gemeinde

## Sprechstunden Bürgermeister Dr.-Ing. Andreas Heine

Aufgrund der aktuellen Situation bleibt die Gemeindeverwaltung bis auf weiteres geschlossen.

Wir bitten Sie bei Bedarf unter der Telefonnummer 035028 80433 oder per E-Mail über [gemeinde@reinhardtsdorf-schoena.de](mailto:gemeinde@reinhardtsdorf-schoena.de) einen persönlichen Termin zu vereinbaren.



### Vereine und Verbände

## Profiflair in den neuen Umkleidekabinen der SG Traktor

Das neue Jahr hat aus sportlicher Sicht bescheiden begonnen. Während im Normalfall die Rückrundenvorbereitung vor der Tür steht, ist in diesem Jahr noch nicht einmal absehbar, ob die Saison überhaupt zu Ende gespielt werden kann. Dennoch gibt es bei der SG Traktor ein kleines Highlight zu vermelden! Wir haben die Auszeiten im letzten Frühjahr und Herbst genutzt und in mehreren Etappen beide Heimkabinen neu gestaltet. Die Wände wurden in den Vereinsfarben rot und weiß gestrichen, die alten Bänke abmontiert und gegen neue maßgefertigte Sitzbänke getauscht. Anstatt der alten Kleiderhaken finden sich nun großzügig gestaltete Ablagefächer über jedem Sitzplatz. In Kabine 3 hat zudem unser Sportfreund Peter Treinies eigenhändig mit Pinsel und Farbe die Wand mit dem Vereinslogo verziert. Bereits zu diesem Zeitpunkt hatte die Kabine einen besonderen Charme.

Als krönender Abschluss wurden die Rückwände hinter den Sitzplätzen in Kabine 3 mit den jeweiligen Rückennummern der Trikots unserer Herrenmannschaft versehen.



Das Resultat kann sich sehen lassen. Vor allem bei den kleinen Kickern zeichnet sich Begeisterung ab. Ben Jacobi, Kapitän unserer C-Junioren, konnte sich bereits vorab ein eigenes Bild machen: „... sieht fast ein bisschen aus wie bei den Profis. Ich hoffe, dass motiviert alle, nach der langen Pause wieder Vollgas zu geben!“

Neben der Tischlerei Uwe Hering, welche die tolle Innenausstattung angefertigt hat, danken wir auch der Physiotherapie Falke sowie der Agrargenossenschaft Oberes Elbtal für die finanzielle Unterstützung.

Arne Helth

Die nächste Ausgabe erscheint am:  
**Freitag, der 26. Februar 2021**

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge ist:  
**Dienstag, der 16. Februar 2021**

Annahmeschluss für Anzeigen ist:  
**Freitag, der 19. Februar 2021, 9.00 Uhr**



# FASCHING



Fasching, so wie wir ihn kennen und lieben, können wir dieses Jahr nicht feiern. Denn Schunkeln, Singen, Tanzen und Abstandhalten passt nicht zusammen.

Um dennoch ein bisschen an die 5. Jahreszeit zu denken, haben sich Franzi Franke, Melanie Olbert und Bianca Nitzschner vom RKC e. V. die Mühe gemacht, das Foyer im Prinzenpalast in Reinhardtsdorf karnevalistisch zu schmücken. Bilder der letzten 2 Jahre erinnern an die tollen Prunksitzungen.



*Sogar in Arnolds Partyscheune auf dem Bauernsteig ist festlich geschmückt.*

Schon 46 Jahre feiern wir in Reinhardtsdorf einen bunten, ausgelassenen Fasching auf französisch, bei den Zigeunern und Römern, im Märchenwald, im Fernsehfunk, im Gemeindebund, im Orient, auf dem Mond, in Athen, in der Arztpraxis, auf dem Campingplatz, bei Gaunern & Gangstern, Geistern, bei Asterix & Obelix, im Zirkus oder in Sachsen bei August dem Starken und an vielen anderen Schauplätzen. Die wirklich tollen Programme mit sehr viel Witz und Humor nehmen das Dorfleben und andere außerordentliche Geschehnisse auf die Schippe.



Dieter Milowsky, dem Mitbegründer und ersten Präsidenten des Vereins, folgten Ulli Lumpe, Norbert Nitzschner, Uwe Hering und nun Olaf Ehrlich.

*Ullrich Lumpe  
1986 - 1994*



*Dieter Milowsky 1973 - 1984*



*Uwe Hering 1999 - 2003*

Alle 5 Präsis übten ihr Amt mit sehr viel Engagement und Freude aus. Anfangs gab es noch mächtige Hürden zu überwinden.



*Olaf Ehrlich seit 2015*



*Norbert Nitzschner 1995 - 1998  
und 2004 - 2014*

1990, als es das erste Mal hieß: „Hallo, Guten Morgen Deutschland“, veränderte sich die Organisation der Faschingssaison komplett. Plötzlich brauchten die Programme nicht mehr vorher dem zuständigen Bürgermeister und Parteisekretär des Rates der Gemeinde zur Zensur vorgespielt werden. Man konnte nun alles sagen, spielen und singen. Es war einfacher geworden, Requisiten und Kostüme zu beschaffen, die man in den vergangenen Jahren sehr aufwendig und kreativ selbst hergestellt hat. Seit 1995 gibt es eine kleine Minifunkgarde und ein



paar Jahre später die kleinen Polizeier. Feierte man zuerst auf dem Saal in den „Drei Fichten“ mit der legendären Kellerbar, musste man 1993 in den Speisesaal der Agrargenossenschaft umziehen. Dort war alles etwas kleiner, aber wie sagt man: Klein aber fein! Auch da führten die Reenerschdorfer ihre Prunksitzungen fort. Was schon immer zu unserem Fasching gehört sind Musikanten.



Nicht jeder Verein hat eine eigene Kapelle, der RKC e. V. schon. Darüber sind wir sehr froh, macht doch die Band unser Programm bunter und unterhaltsamer. Immer beliebter wurde der Fasching in der Region. Die Karten wurden immer begehrt, auch bei Freunden aus den umliegenden Gemeinden bis nach Dresden. Aber auch Gäste aus Berlin und anderen Teilen des Landes kamen zum Feiern.

Bis in die heutige Zeit hört man den Schlachtruf RATSCH BUMM BUMM, wo auch immer die „Reenerschdorfer“ sich treffen und auftreten.

Der Umzug bildet den Abschluss der 5. Jahreszeit. Das ganze Dorf lebt an diesem Samstag vor Rosenmontag auf. Närrinnen und Narren werden von Faschingsgruppen geweckt, die mit bunt geschmückten Wagen durch alle drei Ortschaften fahren, Fle-



ckelkasper sorgen für Stimmung auf den Straßen. Nachmittags führt dann der Umzug mit tollen Wagen durch den Ort. Wieviel Mühe und Kreativität sich die Teilnehmer machen, ist beeindruckend. Bis zu 45 Bilder in einer Saison konnten wir in den Jahren zählen.



### Bunte Kostüme verleihen

„Halt! Bloß nicht die pluderigen, weißen Frauenunterhosen aussortieren!“, ertönt die Stimme von Franzi Franke, die seit einigen Jahren den Kostümfundus von Martina Helbig übernommen hat.

Der RKC Kostümfundus hat zahlreiche Kostüme zum Verleihen. Immer wieder heißt eines der Zauberworte „Mottoparty“. Da geht es dann so richtig los mit der Suche nach einem passenden Kostüm. „Die große Auswahl macht vieles möglich“, erzählt Franzi. Man muss nicht immer neu kaufen für einmal anziehen. In der ehemaligen „Quelle“ bei Arnolds, in dem der RKC seinen Kostümfundus beherbergt, hängen viele Garderoben, Anzüge, Tierkostüme, Hüte, Perücken, Masken und andere Utensilien. Es werden immer mehr.

Franzi und ihre Helferinnen sind gerade dabei, alle Kostüme zu fotografieren und digital zu erfassen.

Dann könnt ihr bei eurer nächsten Party auf der RKC Homepage schauen, ob etwas für euch dabei ist.

Denn Nachhaltigkeit bedeutet für uns mehr, als aus der Not eine Tugend zu machen. Waren es anfänglich ausrangierte Kostüme, die wir sortierten und instand setzten, so sind es heute vielleicht Ihre Schätze aus Kleiderschränken, Kellern oder Speichern, die wir bekommen könnten und zu neuem Leben erwecken möchten. Damit wir auch an andere Vereine, Gruppen und Interessenten Kostüme verleihen können – aber auch an euch! Angesichts der enormen Probleme, die durch den weltweiten Handel entstehen (größtenteils miserable Arbeitsbedingungen in den Herstellungsländern, verseuchte Flüsse und Menschen durch hochgiftige Produktionsmittel, weite Transportwege, Schwächung des lokalen Arbeitsmarktes ...), können wir es nicht verstehen, warum jemand ein minderwertiges Plastikkostüm kauft, um den X-ten Clown oder einen Karibik-Piraten darzustellen. Vielleicht hängt auch in eurem Schrank noch das eine oder andere Teil, welches ihr nicht mehr anzieht, aber das zum Wegschmeißen zu schade ist. Dann bringt es in den Fundus.

Meldet euch bitte bei Franzi Franke per E-Mail:

info@rkc-ev.de



Wir freuen uns auf die Zeit, wenn es wieder heißt „RATSCH BUMM BUMM“!

Euer Reinhardtsdorfer Karnevalsclub



## Fastnacht vor über 70 Jahren

Vor einigen Jahren übergab mir Rudi Ehrlich aus Schöna seine Aufzeichnungen, die er nach einer 1949 von der Dorfjugend organisierten Fastnachtsveranstaltung anfertigte. Dieser Bericht soll hier in einer leicht veränderten Form wiedergegeben werden.

Zuvor vielleicht noch einige Gedanken: 1949, das waren vier Jahre nach Kriegsende, das Land lag noch in Trümmern. Nach den furchtbaren Erlebnissen des Krieges sehnten sich die Menschen nach Abwechslung.

Die Jugend organisierte deshalb, als Ausdruck ihrer Lebensfreude, zu allen möglichen Anlässen und Gelegenheiten immer wieder Geselligkeiten.

Den Alltag bestimmte in jener Zeit aber der Mangel. Eine Fastnacht auszurichten war unter diesen schwierigen Bedingungen sicherlich nicht leicht. Fastnacht und Anschueseln hatten jedoch in Schöna eine lange Tradition. Bis 1939 fanden alljährlich Umzüge statt.

Zu der von der Schönaer Jugendgruppe am 26. Februar 1949 ausgerichteten Fastnacht gehörte ebenfalls ein Umzug. Zum „Stellen“ traf sich das närrische Volk um 14.30 Uhr an der Gaststätte „Sächsische Schweiz“, von wo aus 15.00 Uhr der Fastnachtsumzug begann.

Es war früher bei allen ähnlichen Aufzügen üblich gewesen, auch den entlegensten Ecken des Ortes einen Besuch abzustatten. Also setzte man sich zuerst in Richtung Unterdorf bis an die Köhlermühle in Marsch. Danach bewegte sich die Gesellschaft auf dem Grundweg zum letzten Haus und von dort aus schließlich in die Hundsmesse bis zum Anwesen des Hänsel-Bauers unter der Kaiserkrone. Nachdem man so im gesamten Ort unterwegs gewesen war, ging es zurück zum Dorfplatz.

Hier erfolgte die Prämierung der besten Kostüme der Kinder. Als Preise standen zur Verteilung bereit: 22 Semmeln, 5 Stück Schiffchen (kleinere Brötchen), eine Papiereinkaufstasche, Zahnpasta und Badesalz. Um halb fünf war damit der erste Teil des Umzuges beendet.

18.30 Uhr erneutes Stellen. Jetzt vor der Gaststätte „Zum Zirkelstein“ von Paul Thomas.

Von hier aus marschierte die Gesellschaft um 19.00 Uhr in Richtung Erbgericht. Unterwegs brannten vor vielen Häusern Buntfeuer.

Der Einlass zum Saal im Erbgericht hatte schon halb sechs begonnen. Erwachsene mit Kostüm zahlten 2 Mark und Gäste ohne Kostüm 3 Mark Eintritt. Alle, die sich schon nachmittags mit Maske am Umzug beteiligten, entrichteten 1 Mark.

Erst gegen 22 Uhr schritt man zur Demaskierung. Besonders gelungene Kostüme waren schon am Nachmittag ausgewählt worden.

Den 1. Preis, bestehend aus einer Wäschtruhe, erhielten für ihr Karussell Martin Viehrig und Helene Ahne. Der 2. Preis, ein Zentner Kohlen, ging an Kurt Hering, der einen Fußball gebaut hatte. Den 3. Preis, ein Roggenbrot, bekam für ihre Rolle als Blumenmädel Ilse Steglich. Herbert Viehrig erhielt als 4. Preis einen Füllfederhalter. Für die Plätze 5. bis 12. wurden ebenfalls Roggenbrote vergeben. Die Gewinner waren der Reihe nach Helmut Panitzky, Heinz Dittrich, Gottfried Huhn, Inge Dörre, Ilse Ehrlich, Ilse Wolf und Martha Löser, Siegfried Kunze und Rudi Füssel, sowie als letzter in der Aufzählung Harry Weichelt.

Zwei Pfund Mehl für Platz 13. mussten sich Frieda und Anni Hellfeier mit Elli Ahne teilen.

Den 14. Platz belegte Fritz Dörre, der Holzpantoffeln und eine Schürze erhielt. Hildegart Füssel nahm den Platz 15. ein und bekam einen Haussegen und ein Schlüsselbrett.



Fastnacht in Schönau um 1950

Aus Reinhardtsdorf ist von einer Prämierung beim Fasching folgende Anekdote überliefert. Einer der Preise bestand aus einem ausgeschlachteten Kaninchen ohne Kopf. Dieser Preis wurde vergeben. Der Gewinner freute sich und ließ sich das Fleisch sicherlich auch schmecken, denn Nahrungsmittel waren in dieser Zeit mehr als knapp

Als sich die Preisverleiher oder Organisatoren der Fastnachtsveranstaltung und der Gewinner einige Zeit später wieder einmal am Stammtisch trafen, wurde letzterer von den vermeintlichen Freunden mit lautem Miau begrüßt. Nun kann man es sich schon denken, das Karnickel war in Wirklichkeit eine Katze gewesen. (mündlich überliefert durch den Schmiedemeister Walter Löser aus Reinhardtsdorf Nr. 5a)

Dieter Füssel



## Schulnachrichten

### Goethe-Gymnasium Sebnitz

## Schulanmeldung der neuen Gymnasiasten für das Schuljahr 2021/22 am Goethe-Gymnasium Sebnitz

Aufgrund der aktuellen Situation kann die Schulanmeldung für die neuen Schüler der 5. Klassen in diesem Jahr postalisch erfolgen. Im Zeitraum 15.02.2021 bis 24.02.2021 können alle ausgefüllten Unterlagen postalisch an uns verschickt oder persönlich in unserem Briefkasten eingeworfen werden! Gern können Sie die Unterlagen auch persönlich im Sekretariat, nach vorheriger Terminabsprache, abgeben.

In folgenden Zeiträumen können Termine vereinbart werden:

15.02.2021 bis 18.02.2021	von 7.00 Uhr bis 16.00 Uhr
19.02.2021	von 7.00 Uhr bis 12.00 Uhr
22.02.2021 bis 24.02.2021	von 7.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Für die Anmeldung sind einzureichen:

Original der Bildungsempfehlung für das Gymnasium (falls erteilt), Aufnahmeantrag (mit Unterschrift aller Sorgeberechtig-

tigten), Kopie der Geburtsurkunde, Kopie der Halbjahresinformation 2020/2021, der Rückmeldebogen für die Grundschule und der Fragebogen unserer Schule  
Schüler ohne Bildungsempfehlung für das Gymnasium reichen bitte noch eine Kopie des Jahreszeugnisses Klasse 3 ein.

**Die Schulanmeldung am Gymnasium für Schüler ohne Bildungsempfehlung bitten wir ausschließlich persönlich nach vorheriger Terminabsprache (Zeiten siehe oben) vorzunehmen. Bei der Anmeldung muss ein Termin für das verpflichtende Beratungsgespräch vereinbart werden.**

Personensorgeberechtigte von Schülern der Klassenstufe 4 ohne gymnasiale Bildungsempfehlung können ihr Kind an einem Gymnasium ihrer Wahl anmelden. Für den Fall einer späteren Rücknahme der Anmeldung am Gymnasium ist die gewünschte Oberschule zu erfassen. Die Beratungsgespräche finden voraussichtlich im Zeitraum 02.03. bis 11.03.2021 statt.

Die Schüler müssen sich einer schriftlichen Leistungserhebung unterziehen. Sie wird zentral erstellt und berücksichtigt zu gleichen Teilen die Fächer Deutsch, Mathematik und Sachunterricht. Eine Benotung erfolgt nicht.

Diese Leistungserhebung findet nach derzeitigem Stand am 02.03.2021 um 9.30 Uhr an dem Gymnasium, an welchem die Anmeldung erfolgte, statt. Bitte sorgen Sie dafür, dass Ihr Kind bereits ca. 20 Minuten vor Beginn der Leistungserhebung vor Ort ist. Mitzubringen ist nur die Schiefermappe mit Füller, Bunt- und Bleistiften, Lineal und Zirkel.

Goethe-Gymnasium Sebnitz  
Schulleitung



## Lokales

### Informationen des NationalparkZentrums

Unsere Einrichtung muss leider bis einschließlich 28. Februar 2021 geschlossen bleiben. Dementsprechend ist auch unser Veranstaltungsbetrieb im Präsenz-Bereich weiterhin ausgesetzt.

Ob im März eine Wiedereröffnung des NationalparkZentrums erfolgen kann, stand zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses dieser Amtsblatt-Ausgabe noch nicht fest. Ebenso ungewiss ist der Zeitpunkt, ab wann wieder Präsenz-Veranstaltungen werden stattfinden können. Bitte schauen Sie im Internet nach: [www.lanu.de](http://www.lanu.de)

Dort finden Sie auch drei besonders für Familien geeignete Aktivitäten: den Aufruf zu einem Natur-Bilder- und -geschichten-Wettbewerb, ein Nationalpark-Quiz sowie eine kleine Anregung zum Draußensein in der Zeit des Frühlingserwachens in der Sächsischen Schweiz. Dieser 20-seitige Exkursionsführer ist in leichter, verständlicher Sprache verfasst, mit vielen Bildern und Erlebnissen versehen. Er macht als eine Art praktischer Naturführer für Einsteiger einfach Lust auf´s Draußensein. Ziehen Sie mit Ihren Sprösslingen hinaus in die Natur! Ganz sicher lassen sich dabei ganz viele Inspirationen für die Teilnahme am Bilder- und Geschichten-Wettbewerb sammeln. Wir freuen uns sehr auf die Beiträge Ihrer Kinder und Enkelkinder! Obendrein gibt es zahlreiche Preise zu gewinnen. Ende Juni 2021 ist am Siebenschläfertag im NationalparkZentrum eine große Ausstellung und eine Prämierung der eingereichten Werke geplant.

**Kontakte zum NationalparkZentrum:**

NationalparkZentrum Sächsische Schweiz, Dresdner Str. 2B in 01814 Bad Schandau, Tel. 035022 50240; [nationalparkzentrum@lanu.de](mailto:nationalparkzentrum@lanu.de); [www.lanu.de](http://www.lanu.de)



## Wanderweg Großer Zschand aus Sicherheitsgründen gesperrt

Drei Jahre Dürre und Borkenkäfer haben auch im Großen Zschand im Nationalpark für eine dynamische Beschleunigung der natürlichen Entwicklung gesorgt. Die Fichten, die in dem beeindruckenden Canyon aus den senkrechten Felswänden, auf kleinen Felsbalkonen und engen Klüften wuchsen, sind in den letzten Jahren fast vollständig abgestorben. Zahllose Baumstürze hat die Nationalparkverwaltung seither schnell wieder entfernt. Aber jetzt ist nach Einschätzung der Experten der Punkt erreicht, wo die Straße über einen längeren Zeitraum für jegliche Nutzung gesperrt werden muss. Damit sollen Gefahren für Leib und Leben der Besucher und der eigenen Mitarbeiter der Nationalparkverwaltung ausgeschlossen werden.

An den komplizierten Felssandorten ist eine sichere Fällung der abgestorbenen Fichten nicht möglich. Dort, wo sie möglich wäre, würde sie einen extremen technischen Aufwand zu sehr hohen Kosten verursachen. Zusätzlich müsste man durch den technischen Eingriff den Verlust von seltenen Biotopen und Arten in Kauf nehmen, was aus Sicht des Naturschutzes nicht zu verantworten ist. Was selbst viele Stammgäste nicht vermuten, ist der sehr hohe naturschutzfachliche Wert dieses Sandsteintales: bedrohte Arten wie z. B. Stengelumfassender Knotenfuß, Gelbes Veilchen und Feuersalamander haben hier ihre Lebensräume.

Die Sperrung ist zunächst bis Ende März befristet. Es ist aber noch nicht absehbar, ob die die Gefahr dann vorbei ist. Gesperrt ist der untere Abschnitt mit den steilen Felswänden vom Parkplatz Neumannmühle bis zum ersten abzweigenden Forstweg den E-Flügel. Die Sperrung gilt für Kraftfahrzeuge aller Art, Fahrräder und Fußgänger. Für Fußgänger gibt es mehrere attraktive Alternativen. So bietet sich der Zugang über die Buschmühle/Flügel E an oder die Umgehung über die Spitzsteinschlüchte Richtung Lorenzsteine, Winterstein. Eine weitere Alternative ist es, zunächst den Flößersteig entlang der Kirnitzsch zu laufen, um dann an der Felsenmühle in den Kleinen Zschand zu wandern. Radfahrer können ebenfalls den Kleinen Zschand als Radroute nutzen.

Mit den Feuerwehren, der Bergwacht und den Inhabern der Gastwirtschaft des Zeughauses ist eine Umleitung für Fahrzeuge abgestimmt. Der Parkplatz an der Neumannmühle ist nach zwei großen Verkehrssicherungsmaßnahmen im vergangenen Jahr weiterhin nutzbar.

Nationalpark Sächsische Schweiz



*Foto: Jörg Weber - Immer mehr Fichten brechen aus den senkrechten Felshängen im Großen Zschand ab und fallen in Richtung des Wanderweges. Aus Sicherheitsgründen musste der Waldweg in den Großen Zschand für Kraftfahrzeuge, Radfahrer und Fußgänger mit einer Anordnung der Straßenverkehrsbehörde Sebnitz gesperrt werden.*

## Neue Möglichkeiten in den Johanniter Testzentren



### Johanniter erweitern ihr Testzentrum und führen neben Schnell- auch PCR-Tests durch

Die Johanniter haben seit November 2020 im Einsatzzentrum AKKON Heidenau ein Corona-Testzentrum ins Leben gerufen. Das Zentrum auf der Zschierener Straße 5 in Heidenau ist ausgestattet mit einem Wartebereich sowie zwei großen Testzimmern mit jeweils vier Kabinen.

Maximal können hier 200 Schnelltests am Tag durchgeführt werden. Auch PCR-Tests sind möglich. Hier sind die privaten Tests jedoch in der Minderheit. Die zu testenden Personen kommen in der Regel über das Gesundheitsamt. Privat werden vor allem die Antigen-Schnelltest genutzt.

Ein Test ist auch ohne vorherige Terminvereinbarung möglich, jedoch muss dann mit Wartezeiten gerechnet werden. Eine vorherige Terminvereinbarung ist nach wie vor die bessere Variante und hilft bei einem reibungslosen Ablauf. Auf der Internetseite zur Anmeldung sind die jeweils verfügbaren Termine auf einen Blick zu sehen. Seit dem 25. Januar steht zusätzlich ein neuer Test-Standort der Johanniter in Dresden-Hellerau zur Verfügung. An beiden Standorten wird montags bis sonntags von 8 bis 14 Uhr getestet. Die Terminvergabe erfolgt vorzugsweise online über [www.johanniter.de/coronatest-dresden](http://www.johanniter.de/coronatest-dresden).

Der Regionalverband der Johanniter-Unfall-Hilfe e. V. hat sich für die Eröffnung der Corona-Teststation entschlossen, um die Virusausbreitung möglichst schnell einzudämmen. Mit Hilfe von PoC-Antigen-Schnelltests können so möglicherweise infektiöse Personen identifiziert werden. Der Antigen-Test wird insbesondere für Personen ohne Symptome empfohlen, die zum besonders gefährdeten Personenkreis zählen oder mit diesen in Kontakt stehen.

Ziel ist es, durch die präventive Testung, Infektionen frühzeitig zu erkennen und Infektionsketten unterbrechen zu können. Die Durchführung der derzeit verfügbaren PoC-Antigen-Tests erfordert einen Abstrich aus dem tiefen Rachen-Raum. Innerhalb von etwa 15 Minuten kann das Testergebnis abgelesen werden. Das einrichtungsspezifische Testkonzept sieht PoC-Antigen-Tests grundsätzlich nur für Personen ohne Symptome vor. Symptomatische Personen werden nach der nationalen Teststrategie durch einen PCR-Test getestet. Jedes Unternehmen kann ein für sich individuelles Testkonzept erstellen und seine Mitarbeitenden nach diesem die Johanniter testen lassen. Auch Privatpersonen können diese Leistung vollumfänglich nutzen um sich und die eigenen Angehörigen zu schützen.

Weitere Infos: [www.johanniter.de/coronatest-dresden](http://www.johanniter.de/coronatest-dresden) und <https://www.johanniter.de/corona-sachsen>.



## Informationen des Kreissportbundes Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e. V.

### Sportkalender 2021 verteilt und online verfügbar

Der neue Sportkalender 2021 des Kreissportbundes ist in den vergangenen Wochen im ganzen Landkreis verteilt worden. Die informative Übersichtssammlung des KSB und seiner Mitgliedsvereine für 2021 wurde an alle Mitgliedsvereine versandt. Die gedruckte Broschüre umfasst 112 Seiten und informiert über geplante Veranstaltungen der Vereine und des KSB sowie unter anderem auch über Service-Angebote. Sie bietet Übersichten zu allen Sportarten und Kontaktangaben der Vereine und Fachverbände. Nachbestellungen der Sportkalender sind möglich unter Telefon: 03501 49190-0 oder per E-Mail: [info@kreissportbund.net](mailto:info@kreissportbund.net).

Eine Online-Ausgabe des Sportkalenders 2021 ist bereits über den Downloadbereich auf der KSB-Homepage (Broschüren): <https://www.kreissportbund.net/downloads/> verfügbar.

### Neuer KSB-Ansprechpartner im Bereich Aus- und Fortbildung

Der Kreissportbund begrüßt mit Simon Rudolph einen neuen Mitarbeiter in seinen Reihen. Der aus Oldenburg stammende 26-Jährige ist neuer Ansprechpartner im Bereich Aus- und Fortbildung. Er wird sich ab sofort insbesondere um die Koordination und Organisation der Lehrgänge, Schulungen und Fortbildungen kümmern.

Simon Rudolph hat nach seinem Abitur an der Fachhochschule Kufstein-Tirol Sport-, Kultur- und Veranstaltungsmanagement studiert. Er war lange im Fußball aktiv, engagierte sich als Volleyballtrainer während seines Studiums und hat zudem Basketball im Verein gespielt. Der neue KSB-Mitarbeiter hat seine Aufgaben vor wenigen Tagen übernommen und ist ab sofort zu erreichen unter Telefon: 03501 4919027 und per E-Mail: [rudolph@kreissportbund.net](mailto:rudolph@kreissportbund.net).

### KSB-Mitarbeiter Philipp Richter wechselt in den Bereich Veranstaltungen

Kreissportbund-Mitarbeiter Philipp Richter wechselt innerhalb der Geschäftsstelle des KSB in den Bereich Veranstaltungen. Der 24-jährige Pirnaer war bislang der zuständige Ansprechpartner im Bereich Aus- und Fortbildung. Der studierte Event- und Sportmanager, der viele Jahre in Pirna und Heidenau Handball spielte, folgt auf Natasha Hofmann. Philipp Richter ist nun beim KSB vorrangig für die Organisation und Koordination von Veranstaltungen verantwortlich. Er ist weiterhin zu erreichen unter Telefon: 03501 4919022 und per E-Mail: [richter@kreissportbund.net](mailto:richter@kreissportbund.net).

### Kreissportbund heißt zwei neue Mitglieder willkommen

Der KSB freut sich über die Aufnahme von zwei weiteren Vereinen. Seit diesem Januar sind der DRK Kreisverband Pirna e. V. und der Massive Snowpark e. V. aus Hermsdorf/Erzgebirge beide Mitglieder im Kreissportbund. Der Verein ist benannt nach der gleichnamigen Sportstätte am Skilift Hermsdorf. Er hat rund 20 Mitglieder. Angeboten werden Ski- und Radsport. Der DRK Kreisverband Pirna e. V. wurde ebenfalls neu als Mitglied aufgenommen. Angeboten wird hier Schwimmen und Sportschwimmen. 29 Mitglieder zählt die Abteilung der Wassersportler aktuell.

### Anmeldung für Sportabzeichen-Abnahme 2021 gestartet

Der Kreissportbund Sächsische Schweiz-Osterzgebirge bietet auch in diesem Jahr wieder die Möglichkeit an, das Deutsche Sportabzeichen abzulegen. Dazu werden zwei Nachmittagster-

mine im Sommer angeboten. So findet die erste Sportabzeichen-Abnahme am 15. Juli im Leichtathletikstadion „Am Kohlberg“ in Pirna statt. Ein weiterer Termin ist am 22. Juli im „Stadion des Friedens“ in Freital geplant. Für beide Sportabzeichen-Abnahmen kann man sich ab sofort und online anmelden. Dazu gehen Interessenten auf die KSB-Homepage. Auf der Startseite in der linken Spalte findet man den Bereich „Sportabzeichen“. Dann geht man auf das Feld „Online Anmeldung Deutsches Sportabzeichen“. Anschließend einfach den Anmeldebogen mit wenigen Klicks ausfüllen und absenden. Sie können als Bestätigung eine E-Mail in Kopie erhalten.

Das Deutsche Sportabzeichen ist die höchste Auszeichnung außerhalb des Wettkampfsports und wird als Leistungsabzeichen für überdurchschnittliche und vielseitige körperliche Leistungsfähigkeit verliehen.

Direkter Online-Link zur Anmeldung:

<https://www.kreissportbund.net/sportabzeichen/online-anmeldung-deutsches-sportabzeichen/>

### Mitarbeiter der KSB-Geschäftsstelle weiterhin erreichbar

Mehrere Mitarbeiter der Geschäftsstelle des Kreissportbundes Sächsische Schweiz-Osterzgebirge (KSB) in Pirna befinden sich jetzt im Home-Office. Die Geschäftsstelle bleibt trotzdem in allen Bereichen besetzt. Sie ist zu den regulären Zeiten geöffnet. Die Mitarbeiter sind während der Öffnungszeiten zu erreichen. Der KSB bittet darum, von einem persönlichen Besuch der Geschäftsstelle im Normalfall abzusehen und wenn möglich die Anliegen direkt per E-Mail oder Telefon zu klären. Außerdem müssen die Hygienevorgaben vor Ort beachtet werden.

Die E-Mail-Adressen und Telefonnummern der jeweiligen Ansprechpartner finden Sie im Sportkalender 2021 oder online auf der Homepage des KSB unter:

<https://www.kreissportbund.net/kontakt/geschaeftsstelle/>

Auf der Info-Sammlung des KSB finden Sie alle wichtigen Neuigkeiten, Hinweise, Online-Verlinkungen sowie Unterlagen u. a. zum Thema Coronavirus:

<https://www.kreissportbund.net/downloads/hinweise-corona/>

### Kompaktübersicht zu COVID-19-Gesetz im Angebot

Der Bundestag hat noch im Dezember 2020 erneut beschlossen, den Paragraph 5 des COVID-19-Gesetzes zu ändern, weil die bisherige Fassung in der Praxis auf Kritik gestoßen war. Vor allem für kleinere Vereine waren die inhaltlichen Vorgaben offenbar kaum umsetzbar. Durch die neuen Regelungen soll die Anwendung des Gesetzes für Vereine erleichtert werden.

Die nun neu beschlossene Änderung kann – auch ohne Regelung in der eigenen Vereinsatzung – nach wie vor bis Ende 2021 angewendet werden, teilt Dozent Stefan Wagner mit. „Die neue Änderung tritt aber erst am 28. Februar 2021 in Kraft. Also bleibt genug Zeit zur Vorbereitung.“ Im Verlag Vereins & Vorstandspraxis hat er nun seinen informativen, übersichtlichen Frage- und Antwortkatalog zu dem Thema mit dem Titel „FAQ zum COVID-19-Gesetz in der Vereinsarbeit und der Arbeitshilfe zum Umlaufverfahren“ veröffentlicht. Darin sind alle wesentlichen Fragen und Probleme bei der Anwendung des Gesetzes beschrieben und erläutert. Vor allem die Arbeitshilfe zum schriftlichen Umlaufverfahren mit Beispielen und allen Mustern soll Wagner zufolge Vereinen in der Praxis helfen, die wichtigsten Hürden zu nehmen. Interessenten erhalten die Sammlung als PDF-Dokument gegen Rechnung zum Preis von 12,00 Euro umgehend zugeschickt. Für die Bestellung reicht eine kurze E-Mail an Stefan Wagner: [StefanHHWagner@gmx.de](mailto:StefanHHWagner@gmx.de).



## Oberelbe-Marathon verschoben

Aufgrund der Entwicklungen der Infektionszahlen und Beeinträchtigungen in der Coronavirus-Pandemie sehen die Organisatoren keine Möglichkeit, den 23. Oberelbe-Marathon (OEM) am geplanten Veranstaltungstermin Ende April in guter Qualität durchführen zu können. In Abstimmung mit den Partnern, zu denen seit Jahren auch der Kreissportbund Sächsische Schweiz-Osterzgebirge zählt, wurde der 23. OEM verschoben.

Neuer Termin für der beliebten Laufveranstaltung mit mehreren Streckenangeboten ist der 11. Juli 2021.

Anmeldungen und weitere Infos online unter: <https://www.oberelbe-marathon.de/>

## Ski-Wettbewerbe abgesagt

Die Coronavirus-Pandemie nimmt kein Ende. Mittlerweile steht auch fest, dass in diesem Winter im Freistaat keine alpinen Skiveranstaltungen mehr stattfinden werden. Die alpine Skisaison ist vorzeitig beendet. Bei einer Online-Gesprächsrunde des sächsischen Tourismusministeriums mit Liftbetreibern kam es vor Kurzem zu einer entsprechenden Verständigung.

Damit fällt nicht nur der vom KSB unterstützte „Auf die Plätze-Fertig-Ski“-Grundschulwettbewerb in Altenberg weg. Da zuvor bereits der Landes- und der Bundesverband mitgeteilt hatten, dass bis Ende Januar keine Wettkämpfe mehr stattfinden dürfen, kam nach dem Aus für die Winterolympiade der Kitakinder auch die Absage für die am 28. Januar vorgesehenen Ski-Wettkämpfe in Altenberg.

Die Veranstalter wollen noch an dem für den 4. März angedachten Termin festhalten, so Regionaltrainer Rocco Walther. Der Grundschulwettbewerb würde dann aber in der Halle am Stützpunkt Altenberg stattfinden, falls es die geltenden Regelungen zulassen.

Auch weitere Biathlon-Wettkämpfe sollen dann gegebenenfalls im März nachgeholt werden, so zum Beispiel die ursprünglich für Januar geplanten Biathlon-Wettbewerbe der Sparkassen Kinder- und Jugendsportspiele (KJS). Der KSB unterstützt die Vereine bei der Organisation der größten Nachwuchssportwettbewerbe in Winter- und Sommersportarten im hiesigen Landkreis.

## Aus- und Fortbildungsangebote nur noch online

Sämtliche über den KSB angebotenen Lehrgänge, Fortbildungen und Schulungen finden ab sofort ausschließlich online statt. Hintergrund sind die anhaltenden Kontakt-Einschränkungen im Zuge der Coronavirus-Pandemie. Für die Teilnahme müssen sich Interessenten im Bildungsportal des Landessportbundes Sachsen anmelden.

Die Buchung der Angebote selbst läuft weiterhin über den Kreissportbund. Zur Buchung der jeweiligen Bildungsveranstaltungen führen Online-Links auf der KSB-Homepage unter der Rubrik „Aus- und Fortbildung“.

Für die Nutzung des „Bildungsportals“ ist das Anlegen eines Accounts bzw. Online-Kontos unter dem Link [https://bildungsportal.sport-fuer-sachsen.de/vasuche.html?client\\_id=36&themenbereich\\_id=13](https://bildungsportal.sport-fuer-sachsen.de/vasuche.html?client_id=36&themenbereich_id=13) erforderlich. Die Anmeldung sollte deshalb auch von dem jeweiligen Interessenten selbst und nicht vom Verein durchgeführt werden.

Bei Fragen zur Anmeldung stehen KSB-Mitarbeiter telefonisch zur Verfügung: 03501 49190-22 oder -27.

Aufgrund der Corona-Situation musste die Jugendsportlererholung von 2020 kurzfristig auf unbestimmte Zeit verschoben werden. Der Nachholtermin soll am 5. März 2021 stattfinden. Da leider nicht alle Sportarten auch tatsächlich Wettkämpfe im vergangenen Jahr austragen konnten, wird zusätzlich zur Bekannt-

gabe der Jugendsportler 2019 bei der nachgeholtten Ehrung auch ein Sonderpreis für Erfolge aus dem Jahr 2020 vergeben. Für diese Sonderkategorie sind sechs Nominierungen für herausragende sportliche Leistungen trotz der schwierigen Umstände eingegangen. Auch wenn die Situation im März 2021 wohl noch keine Präsenzveranstaltung zulassen wird, möchte die Sportjugend dennoch am 5. März die mit Spannung erwarteten Sieger küren. Aus diesem Grund wird aktuell an einem Alternativformat gearbeitet. Mehr Infos gibt es zeitnah unter: [www.ksb-sportjugend.net](http://www.ksb-sportjugend.net).

*Kreissportbund Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e. V.  
Gartenstraße 24  
01796 Pirna  
Tel.: 03501 491900  
weitere Informationen unter: [www.kreissportbund.net](http://www.kreissportbund.net)*



## Kirchliche Nachrichten

### Evangelisch-freikirchliche Gemeinde

#### Sie sind herzlich eingeladen

- zum Gottesdienst: Sonntag, 10:00 Uhr  
- zum Bibelgespräch Dienstag, 19:00 Uhr  
und Gebet: (jede ungerade Woche)  
in die EFG Bad Schandau, Kirnitzschalstr. 39  
Weitere Infos unter [www.elbsandsteine.de](http://www.elbsandsteine.de) oder  
Tel.: 035022 42879

### Katholisches Pfarramt St. Marien Bad Schandau - Königstein

#### Liebe Einwohner, liebe Gäste,

was ich im Folgenden berichte, wird vielleicht dem einen oder anderen „technisch begabten“ oder „auf dem Gebiet der Elektronik bewanderten“ Menschen ein müdes Lächeln abgewinnen. Ich denke, dass es trotzdem des Erzählens wert ist: Schon vor langer Zeit, als ich des Öfteren mal im Hochgebirge unterwegs gewesen bin, habe ich mir eine Uhr mit integriertem Höhenmesser zugelegt. Es ist schon nicht ganz schlecht, wenn man damit eine Standortbestimmung vornehmen kann. Das Verfahren über Luftdruckmessung hat zwar offensichtlich auch manche Nachteile, denn man sollte sich an jedem bekannten Höhenmesspunkt vergewissern, ob die an der Uhr angegebene Höhenzahl noch stimmt, und gegebenenfalls nachjustieren, aber es ist trotzdem schön, wenn man sich einigermaßen orientieren kann. Der Mensch braucht Orientierung, und das ist, nebenbei bemerkt, nicht nur beim Wandern und Bergsteigen so, sondern im gesamten Leben, dann freilich nicht unbedingt in der Angabe von Höhenmetern... Ein von mir später neu angeschafftes Modell einer Armbanduhr mit Höhenmessung wird auf solarer Ebene mit Strom versorgt. Das ist schön, weil dadurch der Batteriewechsel, bei dem das Gehäuse der Uhr mehr und mehr ramponiert wurde, entfällt! Ich freute mich also auch über diese neue Uhr, wenngleich ich die Höhenmessung jetzt mit einem anderen Gerät vornehmen kann und es auch gelegentlich mache. Und dann kommt es: Das Licht an der Uhr funktioniert nur noch punktuell, dann überhaupt nicht mehr.



Die Anzeigen werden schwächer und schwächer. Dafür blinkt ständig eine Anzeige mit der Aufschrift „Full“ – und dann geht irgendwann gar nichts mehr! Ich erinnere mich an die Tatsache, dass das Gerät etwas mit „Solar“ zu tun hat und lege sie sehr lange an eine Stelle, an der sie dem Tageslicht ausgesetzt ist. Und tatsächlich: Irgendwann hört das Blinken auf, und es sind wieder ordentliche Ziffern zu erkennen. Ja, sogar das Licht leuchtet wieder auf! Große Freude für mich, auch darüber, dass ich offensichtlich richtig gehandelt habe. Aber diese Freude währt so lange nicht. Die Uhr scheint wieder langsam, aber sicher, ihren Geist aufzugeben. Ja, sie tut es auch. Das geschieht wahrscheinlich, weil mit dem winterlichen Tageslicht nicht so viel los ist. Ich bin nahe dran aufzugeben und mich nach einem neuen Modell einer solchen Uhr umzuschauen, aber dann kommt mir ein wahrhaft „zündender Gedanke“: Ich setze die Uhr am Tag an einer sonnigen Stelle dem Sonnenlicht aus und helfe des nachts mit Scheinwerferlicht, welches mir gerade zur Verfügung steht, nach. Und siehe da: Es funktioniert. Die Uhr zeigt offensichtlich nun wieder – und hoffentlich nicht nur für kurze Zeit – an, was sie zeigen soll! Ich wäre nicht der Mensch, der ich bin, wenn ich nicht darüber nachgedacht hätte. Weil ich es aber bin, und ich bin ganz froh darüber, kann ich nun folgende Gedanken entfalten.

Erstens: Wenn etwas funktionieren soll, bedarf es oft – oder vielleicht auch immer – einer gewissen Energie. Und da mag es ganz verschiedene Energiequellen geben. Es stellt sich die Frage, woher wir unsere Lebensenergie nehmen und was wir tun, wenn sie offensichtlich abnimmt und zu erlöschen droht.

Zweitens: Wenn etwas nicht mehr richtig funktioniert, kann man die Dinge, so wie im beschriebenen Fall, durch Probieren wieder in Gang bringen. Es gilt immer noch der Satz, der da heißt: „Probieren geht über Studieren!“ Aber man kann natürlich auch, falls es sie gibt und man sie noch hat und dann auch versteht, in einer Bedienungsanleitung nachlesen, was zu tun ist, was ich übrigens beim richtigen Einstellen der Uhr dann auch getan habe. Fürs Leben gibt es solche „Bedienungsanleitungen“ durch die Erfahrungen, die andere Leute gemacht haben, manchmal auch in so genannten „Sachbüchern“, hier und da in der Belletristik und durchaus auch in der Bibel.

Drittens: Wenn man die Dinge, Situationen und Personen „ins richtige Licht rückt“ oder sie „im richtigen Licht betrachtet“, kann das sehr vieles bewirken. Diesbezüglich kann man mit Gewissheit nicht nur für bestimmte Geräte, sondern auch für andere Menschen, für sich selbst und für die Welt, in der wir leben, viel tun. In der Bibel finden wir 65 Stellen, an denen vom „Licht“ bzw. dem Licht dienenden Dingen die Rede ist. Sie können diesbezüglich mannigfaltige Anregungen geben. Als Beispiele seien der Psalm 43, Vers 3 genannt: „(Gott), sende dein Licht und deine Wahrheit, dass sie mich leiten“ und Johannes 8, Vers 12, wo Jesus sagt: „Ich bin das Licht der Welt.“

Nach diesen Betrachtungen, die man gewiss noch weiterführen kann, wird es nun wieder ganz profan, und ich möchte noch einmal auf das anfangs erwähnte „müde Lächeln“ zurückkommen: Ich wünsche mir, dass durch die Lektüre dieser Zeilen ein „gütiges“ oder sogar „frohes“ und „strahlendes Lächeln“ daraus geworden ist. Mich jedenfalls sieht man jetzt „hintergründig lächeln“, wenn ich abschließend noch ins Spiel bringe, dass auch ein „strahlendes Lächeln“ viel Licht in unsere Welt bringen kann. Und wie wichtig Licht sein kann, sieht man ja am Beispiel meiner Armbanduhr.

Mit herzlichen Grüßen

*Pfarrer Johannes Johnne*

### **Gottesdienste in der kath. Gemeinde Bad Schandau:**

14.02., 10.15 Uhr: Hl. Messe in Bad Schandau

17.02., 18.00 Uhr: Hl. Messe zum Aschermittwoch in Bad Schandau

21.02., 10.15 Uhr: Hl. Messe in Bad Schandau

28.02., 10.15 Uhr: Hl. Messe in Bad Schandau

07.03., 10.15 Uhr: Hl. Messe in Bad Schandau

Werktagsgottesdienste in Bad Schandau: 12.02./19.02./26.02. und 05.03., jeweils 18.00 Uhr

und 23.02./02.03. und 09.03., jeweils 9.00 Uhr

Wortgottesdienste mit Bibelgespräch in Bad Schandau:

25.02. und 11.03., jeweils 19.00 Uhr

Telefonnummer. des kath. Pfarrbüros Bad Schandau:

035022 249903

---

Anzeige(n)